



Halbjahresbilanz

SEAT feiert den höchsten Absatz seit 16 Jahren

- / Der weltweite Absatz stieg in den ersten sechs Monaten um 13,7 Prozent
- / 246'500 Fahrzeuge wurden weltweit ausgeliefert
- / Positive Entwicklung soll auch in der zweiten Jahreshälfte anhalten

Schinznach-Bad, 17.07.2017 – SEAT hat die erste Hälfte des Jahres 2017 mit dem besten Geschäftsergebnis seit 2001 abgeschlossen. Der weltweite Absatz der Marke stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 13,7 Prozent auf insgesamt 246'500 verkaufte Fahrzeuge. Das sind knapp 30'000 mehr als im vergangenen Jahr (2016: 216'800). Allein im Juni verkaufte SEAT insgesamt 45'200 Fahrzeuge – das entspricht einem Zuwachs von 12,6 Prozent im Vergleich zum Juni 2016 (40'100).

„Im ersten Halbjahr 2017 haben wir den höchsten Absatz seit 16 Jahren erzielt. Wir verzeichnen weiterhin ein zweistelliges Wachstum und haben uns als eine der am schnellsten wachsenden Marken Europas positioniert“, sagt Wayne Griffiths, Vorstand Vertrieb und Marketing der SEAT S.A. „Unser Wachstum basiert auf soliden Ergebnissen auf den meisten Märkten, was davon zeugt, dass unsere bislang grösste Produktoffensive – die 2016 mit dem SEAT Ateca begann und Anfang des laufenden Jahres mit dem neuen SEAT Leon fortgesetzt wurde – allmählich Früchte trägt. Wir sind zuversichtlich, dass wir diese positive Entwicklung mit dem neuen SEAT Ibiza und dem neuen SEAT Arona fortschreiben können.“

Der Absatz von SEAT konnte im ersten Halbjahr dank der ausgezeichneten Geschäftsergebnisse in den wichtigsten europäischen Ländern gesteigert werden. Spanien führt das Wachstum mit 54'100 verkauften Fahrzeugen (+21,2 Prozent) an, gefolgt von Deutschland mit 48'600 ausgelieferten SEAT Modellen (+10,2 Prozent). Hinter dem spanischen und dem deutschen Markt folgen Grossbritannien (29'500; +20,5 Prozent), Frankreich (13'300; +18,2 Prozent) und Italien (10'500; +14,6 Prozent), die ebenfalls zu den Ländern zählen, in denen SEAT seinen Absatz um mehr als zehn Prozent steigern konnte.

Mit Österreich und der Schweiz leisteten zwei weitere westeuropäische Märkte einen äusserst positiven Beitrag zum Absatz des spanischen Automobilherstellers. In Österreich stiegen die Zahlen um 23,1 Prozent auf 9'500 Fahrzeuge und in der Schweiz konnte SEAT sogar ein Wachstum von 36,4 Prozent auf insgesamt 6'213 Fahrzeuge (Quelle Mofis) verzeichnen. Dieser Trend zeichnet sich auch in anderen Regionen der Welt ab. Mexiko ist mit 12'900 verkauften Fahrzeugen (+6,4 Prozent) der fünftgrösste Markt der Welt für SEAT, gefolgt von der Türkei auf dem sechsten Platz (11'300; +0,5 Prozent).



Grösste Produktoffensive der Unternehmensgeschichte

Im Rahmen der grössten Produktoffensive in der Unternehmensgeschichte präsentierte SEAT in der ersten Hälfte des Jahres 2017 eine Reihe neuer Modelle: Bereits seit Januar ist eine Produktaufwertung des meistverkauften Modells, des SEAT Leon, auf dem Markt. Ausserdem präsentierte der spanische Automobilhersteller die fünfte Generation des SEAT Ibiza, der inzwischen ebenfalls in den Handel eingeführt wurde. Darüber hinaus ist der SEAT Ateca nun auch in der Ausstattungslinie FR erhältlich.

Erst vor wenigen Wochen, am 26. Juni, stellte das Unternehmen den SEAT Arona der Weltöffentlichkeit vor. Der neue kompakte Crossover wird im letzten Quartal des Jahres auf den Markt kommen. Auch im kommenden Jahr wird die Produktoffensive fortgesetzt: 2018 wird SEAT seine SUV-Reihe um ein drittes Modell ergänzen. Das Fahrzeug wird über bis zu sieben Sitze verfügen und ein Segment oberhalb des SEAT Ateca liegen.

Weitere Informationen:

Karin Huber, PR SEAT
Telefon: +41 56 463 98 08 / E-Mail: karin.huber@amag.ch
www.seat.ch / www.seatpress.ch